

**Stark bewölkt**

Ein Tief führt von Osten her wärmere Luft zu uns.

radio  
HNA

**Mit der App bequem unterwegs hören**

Radio HNA gibt es auch zum Mitnehmen. Mit der kostenlosen App für Android- und Apple-Geräte kann man aber nicht nur Radio hören, sondern sich auch aktiv am Programm beteiligen. Wie sieht zum Beispiel der Morgen vor Ihrer Haustür aus? Schicken Sie uns Bilder mit der Fotoreporter-Funktion! Antonia Woitschefski freut sich ab 7 Uhr auf viele Eindrücke aus Nordhessen und Südniedersachsen. [www.radiohna.tv](http://www.radiohna.tv)



Freut sich auf Einsendungen: Antonia Woitschefski. Foto: nh

**ZUM TAGE**

## Das Bollwerk ist gefallen

GÖRAN GEHLEN über die Wahl in Hofgeismar

Markus Mannsbarth (SPD) hat es allen gezeigt. Aus dem vormals großen Unbekannten wird der neue Bürgermeister von Hofgeismar. Und was erstaunlicher ist: Das Konzept, einen Wahlkampf mit komplexen Wahlkampfthemen und wenig Konfrontation zu führen, ist voll aufgegangen – und damit auch das Kalkül seines politischen Ziehvaters Peter Nissen.

Die CDU hatte zwar einen geschickten Wahlkampf geführt und Themen besetzt, die die Bevölkerung bewegen – doch am Ende half das wenig. Die Hofgeismarer wollten einen Generationswechsel – darin waren sich fast alle Beteiligten und Zuschauer am Wahlabend einig. Sie bekommen ihn nun.

Für die CDU ist das eine herbe Niederlage aus heiterem Himmel. Sie hat die größte Stadt der Nordspitze verloren, in der Heinrich Sattler (CDU) jahrelang unbesiegt blieb. Das Bollwerk Hofgeismar im roten Landkreis Kassel – es existiert nicht mehr. Und der Hesse, den der Bürgermeister Sattler nach Hofgeismar geholt hat, er wird nun von einem SPD-Bürgermeister eröffnet. Das wird den Christdemokraten wehtun.

[gor@hna.de](mailto:gor@hna.de)



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel



Empfang im Alten Brauhaus: Die Hofgeismarer Sozialdemokraten klatschen und jubeln, als Wahlsieger Markus Mannsbarth den Saal betritt. Links Stadtverbandsvorsitzender Peter Nissen, rechts Mannsbarths Frau Alexandra. Foto: Gehlen

## Mannsbarth gewinnt Wahl

SPD-Bürgermeister in Hofgeismar – Stichwahl in Calden mit Dinges und Mackewitz

VON GÖRAN GEHLEN UND GERD HENKE

**HOFGEISMAR.** Markus Mannsbarth (SPD) hat die Sensation geschafft: Der 41-Jährige wird neuer Bürgermeister in Hofgeismar. Mit 56,4 Prozent siegte er im ersten Wahlgang. Gotthard Brand (CDU) erzielte 22,9 Prozent, Jürgen Knauf (WSD) 20,7 Prozent. In Calden steht dagegen eine Stichwahl ins Haus: Maik Mackewitz tritt in drei Wochen im Duell gegen Amtsinhaber Andreas Dinges an.

Die SPD habe es geschafft, sich als Einheit zu präsentieren, sagte Mannsbarth nachdem klar war, dass er mit großem Abstand vor der Konkurrenz gewinnt. Man habe eine Aufbruchsstimmung unter den Hofgeismarern erzeugt. Brand und Knauf waren sich



Sie müssen in die Stichwahl in Calden: Herausforderer Maik Mackewitz (links) und Bürgermeister Andreas Dinges. Foto: Henke

einig, dass es nicht an Wahlkampfthemen lag: Die Hofgeismarer hätten einfach einen Generationenwechsel gewollt, sagte Brand. Mannsbarth ist über zehn Jahre jünger als die Konkurrenz. „Er war fleißig und hatte die Unterstützung einer großen Partei“, erklärte Knauf. Die Wahl-

beteiligung lag mit 55,5 Prozent leicht unter der vergangenen Wahl. Vor sechs Jahren gaben 59,8 Prozent der Hofgeismarer ihre Stimmen ab.

Auch in Calden, der zweitgrößten Gemeinde im Kreis Hofgeismar, deutet sich Wechselstimmung an. Amtsinhaber Andreas Dinges geht

mit einem Rückstand von 4,69 Prozent auf seinen Herausforderer Maik Mackewitz in die Stichwahl am 5. Oktober. Während Dinges 39,65 Prozent der Stimmen holte, kam Maik Mackewitz auf 44,34 Prozent. Joachim Helmke erreichte 16,01 Prozent. Alle drei sind parteilos. Die Wahlbeteiligung lag bei 63,06 Prozent.

Mackewitz sprach vom „Halbfinale“, das er gewonnen habe. Nun wolle er versuchen, die 16 Prozent des ausgeschiedenen Joachim Helmke für sich zu mobilisieren. Dasselbe will allerdings auch Andreas Dinges tun, der seine Ausgangsposition für die Stichwahl als gut bezeichnet. Dass die Caldener nach seiner fast 18 Jahren währenden Amtszeit, einen neuen Bürgermeister wollen, sieht Dinges nicht. 2.+3. SEITE, ZUM TAGE

**Sport kompakt**

MT-Trainer Michael Roth

**Bundesliga: Hamburg verliert Nordderby**

Nach dem katastrophalen Saisonstart wackelt bei Fußball-Bundesligist Hamburger SV der Stuhl von Trainer Mirko Slomka gewaltig. Der Fast-Absteiger der Vorsaison kassierte am Sonntagabend beim Erfolgsteam von Hannover 96 eine bittere 0:2 (0:2)-Niederlage und ist nun Schlusslicht der Fußball-Bundesliga. Außerdem gewann gestern Augsburg 1:0 in Frankfurt.

**23:32 – Melsungen geht in Kiel baden**

Nichts zu holen gab es gestern für Handball-Bundesligist MT Melsungen an der Ostsee: Beim amtierenden Meister THW Kiel unterlag die Mannschaft von Trainer Michael Roth 23:32 (10:17). Der Coach sprach anschließend davon, dass sein Team eine Lehrstunde erteilt bekommen habe. Bester MT-Werfer war Michael Alendorf mit sieben Toren.

**3:5 – Huskies verlieren in Bietigheim**

Sie lagen mit 1:4 zurück, kämpften sich auf 3:4 heran und verloren 3:5: Die Kassel Huskies haben bei den Bietigheim Steelers in der Zweiten Eishockey-Liga DEL 2 zwar gekämpft, aber sich nicht für ihre Aufholjagd belohnen können. Für die Nordhessen trafen vor 80 mitgereisten Fans zweimal Mike Collins und Conor Morrison. Ab der 31. Minute spielte Torhüter Kai Kristian.

**CDU siegt in Thüringen, SPD in Brandenburg**

Nach Auszählung der Stimmen der Landtagswahl in Thüringen war am Abend ein Weiterregieren der schwarzen Koalition unter CDU-Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht (Foto) denkbar-

aber auch Rot-Rot-Grün. In Brandenburg siegte die SPD. Sie kann sich den Bündnispartner aussuchen - Linke oder CDU. Die AfD zog zweistellig in beide Landtage ein. **BLICKPUNKT**

**Nachrichten kompakt****Schweiger macht beim „Tatort“ weiter**

Til Schweiger hat seinen Vertrag als Kommissar Nick Tschiller verlängert: Er werde für mindestens vier weitere Folgen für den Hamburger „Tatort“ vor der Kamera stehen. Das sagte der 50-Jährige am Wochenende der „Bild“-Zeitung. Außerdem deutete er an, dass er mit seiner Rolle noch ganz Großes vorhat: Er möchte die Geschichten um Tschiller sogar auf die Kino-Leinwände bringen. Doch zuvor werde er jetzt eine Doppelfolge drehen, die im kommenden Jahr im Ersten ausgestrahlt werden soll.

**MENSCHEN**

**IS-Terror: Mord an britischer Geisel**

Großbritanniens Premierminister David Cameron hat gestern im Kampf gegen die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) eine harte Linie angekündigt. Am Abend zuvor war ein Video mit der Enthauptung der britischen IS-Geisel David Haines im Internet aufgetaucht. Cameron nannte den IS ein „Monster“.

**POLITIK**

**Bouffier: Baurecht für Flüchtlinge ändern**

Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) findet es „hanebüchen“, dass man in leer stehenden Büros in Industriegebieten keine Flüchtlinge unterbringen darf.



**LÄNDER**

**Kreditkarten und günstige Alternativen**

In Deutschland sind 35 Millionen Kreditkarten im Umlauf. Ein gutes Geschäft für Kreditinstitute, Visa- und Mastercard gibt's kaum zum Nulltarif. Mittlerweile gibt es aber viele Alternativen: Lesen Sie, welche Karten kostenfrei sind, am Geldautomaten keine Gebühr verlangen und wie's um Zinsen steht. **WIRTSCHAFT**

**Frau soll Nadeln im Fleisch versteckt haben**

Ein unheimliches Verbrechen in Schleswig-Holstein steht kurz vor der Aufklärung. Eine 60-jährige Frau steht im Verdacht, Nadeln in abgepacktem Hackfleisch versteckt zu haben. Nach einem Fahndungsauftrag der Polizei wurde die Frau gestern identifiziert. Die Motive sind bislang völlig unklar. **MENSCHEN**

**Sido begeistert Fans in Göttinger Lokhalle**

Beim hochkarätig besetzten Finale des NDR-Soundcheck-Festivals in Göttingen war der Auftritt von Rapper Sido der Höhepunkt. Wer auch noch dabei war, lesen Sie auf **KULTUR**

